

2. Jahrgang

7

Stadion-
Zeitung

Einzelpreis
DM 1,-

4. Nov. 1978

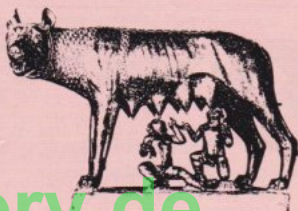


aktuell



RISTORANTE
ROMA

7800 Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 225
Telefon (07 61) 331 57



durchgehend geöffnet
von 12 bis 24 Uhr

www.ffc-history.de



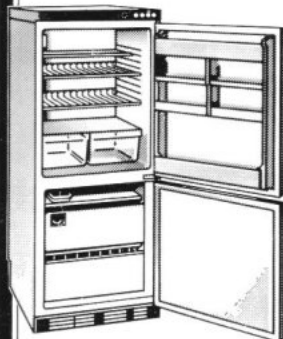
Modehaus
Kaiser-Joseph-Straße

Wer prüft wählt
OBERPAUR
Freiburg



Ausstattungshaus
Am Siegesdenkmal

Schaffen Sie Vorratsraum für alle künftigen Sonderangebote mit der
Kühl-Gefrierkombination SANTO 2800 KG top-control



Kostengünstig einkaufen, Sonderangebote einfrieren.
170 Liter Kühlraum mit vollautomatischer Abtauvorrichtung.
90 Liter Gefrierraum, Schnellgefrier-einrichtung.
Bedienungs- und Kontrollarmatur in bequemer Sicht- und Bedienungshöhe, dadurch kindersicher.

AEG

Hier stimmen Qualität, Preis und Service.

Lieferung frei Haus · Eigene Montage · Kundendienst

Herdhaus Stilz

7800 Freiburg · Friedrichring 3 · Telefon 27 25 14



Ihre Lieblingsmelodie spielen
Sie schon nach kurzer Zeit auf einer der neuen
LOWREY-Orgeln
weil die Spielweise so einfach ist. Wir zeigen Ihnen alles unverbindlich, Eigene Orgelschule.

Freiburg-Mitte
Universitätsstr. 9

Freiburg-West
Mühlhauser Str. 10 (großer Parkplatz)

orgatronic haas
Das Musikhaus mit besonderer Note
Telefon 0761 / 832 17



Heinz Santo

VERTRAGSWERKSTATT
DER DAIMLER-BENZ AG

7800 Freiburg im Breisgau
Im Grün 3
Telefon (0761) 334 84



NUR Waltershofer Str. 2
7800 Freiburg
Tel. (0761) 426 51

Südbadens größte Regalbau-Zentrale

Alles für den Heimwerker

Steckregale · Holzprofileisten
Element-System-Regale
Holzfachböden · Paneele
Marken-Heimwerkermaschinen

Das Fachgeschäft am Platze für

Bau- und Möbelbeschläge aller Art

Geschäftszeiten: Montag–Freitag 7.30–12.30
und 13.45–17.30; Samstag nur 8.00–12.00 Uhr

Unbegrenzte Parkmöglichkeit

www.fcc-history.de

Das heutige Spiel:

FFC gegen SpVgg Fürth

Der FFC empfängt heute mit der Spielvereinigung aus Fürth eine der Mannschaften, die vor Beginn der Saison von vielen Trainern und Experten als einer der Geheimfavoriten genannt wurde. Diese hohe Einschätzung der Mannschaft resultierte aus der Entwicklung der Platzierungen in den letzten Jahren: Vom Abstiegsgefährdeten 15. Rang des Jahres 1975 kam man 1976 auf den sorgenlosen 10. Tabellenplatz. 1977 stand man am Ende der Saison punktgleich mit den Kickers aus Offenbach auf dem 5. Platz. Da man den Trainer hielt (Hannes Baldauf) und sich spielermäßig nicht verschlechtert zu haben glaubte, hoffte man zu Beginn der Saison, diesmal wirklich in den Spitzkampf eingreifen zu können. Zwar waren mit Unger (zum 1. FC Saarbrücken) und Jensen (zurück nach Odense) zwei Stammspieler gegangen, aber mit Torjäger Kirschner aus dem zweiten Glied von Bayern München und dem talentierten Youngster Hinterberger aus Weiden hoffte man diese Lücken eigentlich mehr als schließen zu können. Vor allem glaubte man auf der Heimstärke der letzten Saison aufbauen zu können. Aber gerade hier erlebte man eine böse Überraschung: Hatte man in allen neunzehn Heimspielen der vergangenen Saison ganze sechs Punkte abgegeben, so verzeichnete man dieselbe Verlustpunktzahl in dieser Saison schon nach ganzen sechs Heimspielen. Da halfen auch die vier auswärts erzielten Punkte nicht viel weiter. Der bisherige zwölfte Rang entspricht auf jeden Fall nicht den zu Saisonbeginn am Ronhof gesteckten Erwartungen. Gute Ergebnisse in den Vorbereitungsspielen gegen Bundesliga-Clubs hatten die optimistische Grundstimmung noch verstärkt. Die routinierte Abwehr mit Torwart Löwer, Libero Bergmann und den deckenden Abwehrspielern Grabmeier, Rütten und Klump (oder Lausen) sollte Basis für ein erfolgreiches Spiel werden, mit dem man einen Platz unter den ersten fünf anpeilte. Man hörte Töne aus Fürth, daß eigentlich keine Mannschaft der Zweiten Liga Süd – vielleicht 1860 München ausgenommen – über so viel spielerische Substanz verfüge wie die Spielvereinigung im 75. Jahr ihres Bestehens.

Im Mittelfeld war zwar nur Heinlein aus der Stammbesetzung des Vorjahres geblieben. Aber Pankotsch – der ins Mittelfeld zurückgehen sollte – und Schäfer oder auch der junge Hinterberger sollten hier keine Schwächung bedeuten. Vorne vertraute man auf die Torjägerqualitäten, die Kirschner bei Bayern München nicht hatte unter Beweis stellen dürfen. Er sollte vor allem von den Außenstürmern Heubeck und Lambie mit Flanken versorgt werden, wobei auch Schäfer für eine der Außenstürmerpositionen in Frage kommen konnte. Dazu stand mit Geyer noch ein vielseitiger Spieler bereit.

Zu Saisonbeginn schien dann auch alles nach Plan zu laufen: Ein vierter Platz mit 6:2 Punkten war ein Start nach Maß. Aber dann folgte eine Serie von 0:8 Punkten, die den Verein auf den fünfzehnten Rang zurückwarf. Vor allem die Heimmiederlagen gegen allerdings so starke Mannschaften wie Offenbach und den KSC warfen die SpVgg in der Tabelle weit zurück. Nach einem Sieg gegen Saarbrücken, der wieder hoffen ließ, folgten dann erneut zwei Niederlagen in Bayreuth und zu Hause gegen die SVW Mannheim. Erst zuletzt

Ihr Versicherungsmakler

für Unfall-, Haftpflicht-, Hausrat-,
Lebens- und Krankenversicherung
Kraftfahrzeugversicherung
Moped-Kennzeichen
DAS-Vollrechtsschutz



GERNOT LÜWA

IMMOBILIEN

Hausverwaltungen · Vermietungen
Wirtschaftsberatung
Vermögensverwaltung



7800 Freiburg · Rathausgasse 2

Telefon (0761) 31777 · Telex 7721421

Bi us chasch au Alemannisch schwätze!

konnte man mit den beiden Siegen in Augsburg und gegen Baunatal sich etwas Luft verschaffen. Einer der Gründe für den Abfall waren Verletzungen von so wichtigen Spielern wie Libero Bergmann und Pankotsch. Aber auch in kompletter Besetzung erreichte bisher das Mittelfeld nicht die Geschlossenheit der Reihe Heinlein – Unger – Jensen aus der letzten Saison. Kirschner erfüllte zwar mit bisher zwölf Toren alle Erwartungen als Torjäger, aber um ihn herum herrschte allseits Ladehemmung. Erst am letzten Wochenende

Datenverarbeitung für den modernen Verein im COMSERV-Rechenzentrum

Die Mitglieder-Bestandsverwaltung bei COMSERV umfaßt

- Rechnungsschreibung für alle Beitragsarten
- Mahnung
- Bankeinzug
- Mitgliederlisten
 - nach Eintrittsdatum
 - nach Geburtsdatum
 - nach Geschlecht
 - nach Sportart
- Adressen-Aufkleber für Rundschreiben
- Computerbriefe
- Statistiken verschiedenster Art
- Vereinsbuchhaltung

Die COMSERV-Mitglieder-Bestandsverwaltung ist auch für den kleineren Verein gut geeignet.

Lassen Sie sich unverbindlich über die günstigen Konditionen informieren, rufen Sie uns an.

COMSERV

RECHENZENTRUM – DATENERFASSUNG – PROGRAMMIERUNG
7800 Freiburg, Tullastraße 72 – Tel. (0761) 50 80 86





neben



Das Mode-Center in Freiburg

Kaiser-Joseph-Straße 172–178

konnte Heinlein seine alte Torgefährlichkeit mit zwei Toren gegen Baunatal wieder einmal unter Beweis stellen. Auch die beiden Außenstürmer Heubeck und Lambie liefen – allerdings zeitweise durch Verletzungen gehandikapt – ihrer Form hinterher. Vor allem machte sich der enge Spielkader bemerkbar. Nur siebzehn Spieler stehen Trainer Baldauf zur Verfügung. Da Geyer erkrankte und Bulut und Grabmeier verletzt ausfallen, verfügt Baldauf für das heutige Spiel nur über vierzehn gesunde Spieler, von denen Heubeck und Lambie zuletzt auch nicht das volle Trai-

sind mittlerweile drei Zähler von fremden Plätzen hinzugekommen. Dazu hat man den Anschluß nach oben geschafft: Homburg als Tabellenfünfter ist nur noch um zwei Punkte besser! Zwar erscheint der Erfolg in Homburg fast sensationell, im Nachhinein betrachtet stellt er sich aber nur als letztes Glied in der Kette der ständigen Steigerung des FFC dar: Nach der 0:2-Pleite in Würzburg zeigte man schon beim 3:3 in Stuttgart eine starke Leistung. In Worms war lange Zeit ein Unentschieden oder sogar ein Sieg möglich, ehe man in der Schlußphase unglücklich verlor. Und Homburg stellte sich eben jetzt als die Krönung dieser Aufwärtsentwicklung dar. Dabei mußte man die frühen Verletzungsnackenschläge von Peter Karvouniaris und Kalla Bente noch in der ersten Halbzeit hinnehmen. Trotzdem spielte die Mannschaft nach etwas Glück in der Anfangsphase immer disziplinierter und selbstbewußter, und die eingewechselten Schnitzer und Etmayer fügten sich nahtlos in das starke Mannschaftsspiel ein.

Bei *Stil-Möbeln*
führend in
Exklusivität
und Auswahl!

Harbmann Einrichtungen

Am Bahnhof 20
HUGSTETTEN

ningsprogramm mitmachen konnten. Aus diesen Gründen will man bei der SpVgg auch noch auf dem Spielmarkt aktiv werden. Ein Wechsel des Schalke-Edelreservisten Ritschel scheiterte aber bisher an den finanziellen Forderungen des Bundesligaspielers.

Trotzdem hofft man in Fürth auf einen Punkt im Mösl-Stadion, um nicht wieder ins hintere Mittelfeld zurückzufallen. Trainer Baldauf wäre sicherlich zufrieden über eine Wiederholung des 1:1-Unentschiedens der letzten Saison. Damals sahen am 14. Januar dieses Jahres 4500 Zuschauer die Führung des FFC durch Widmann, die Unger für Fürth vierzehn Minuten vor Schluß ausglich.

Aber der FFC hat sich mit dem 1:0-Auswärtssieg bei den starken Homburgern eine hervorragende Ausgangsposition geschaffen. Zu den 12:0 Heimpunkten

Bisherige Bilanz der SpVgg Fürth 78/79

Alle Spiele	13	5	2	6	19:22	12:14
Heimspiele	7	4	0	3	10:7	8:6
Auswärtsspiele	6	1	2	3	9:15	4:8

Torschützenliste: Kirschner 12, Heinlein 3, Hinterberger 2, Rütten 1

Marek erzielte das goldene Tor, dem in der zweiten Hälfte bei guten Konterchancen durchaus noch mehr Treffer hätten folgen können. Trainer Norbert Wagner lobte die geschlossene Leistung der Mannschaft, wobei er noch die besonders starken Leistungen von Hubert Birkenmeier im Tor und Charly Schulz im Mittelfeld hervorhob. Und die jetzige FFC-Mannschaft trägt schon nach relativ kurzer Zeit etwas von der Handschrift Trainer Wagners, der neue Impulse vermittelte und auch überraschende Aufstellungsvarianten wagte. Mit Schulz, Metzler und Stoback hat der FFC jetzt ein nur schwer zu bezwingendes „Kraftpaket“ im Mittelfeld, das sich ideal zu den Regiekünsten von Kalla Bente oder auch zu Buffy Etmayers Ideen ergänzt. Hubert Birkenmeier spielte fast noch nie so ausgeglichen, und Dieter Derigs zeigt auf dem Außenverteidigerposten starke Leistungen. Dazu überzeugt Peter Karvouniaris durch Beständigkeit, und Karl-Heinz Mießner ist für viele taktische Sonderaufgaben zu verwenden. Zuletzt auch erfreulich der erneute Formanstieg von Jürgen Marek, der mit Jongsterg Karl-Heinz Bühner die Spitze bildet. Abgerundet wird das geschlossene Mannschaftsbild vom zuverlässigen Libero Uli Bruder.

Einerseits

finden Sie im Freiburger Lederwaren-Haus gediegenes, traditionelles Leder-Handwerk vom Gürtel bis zum Überseekoffer. Jetzt ist die Kollektion der schönsten modischen Frühjahrs- und Sommer-Taschen da! Kommen Sie!



freiburger
**LEDERWAREN
HAUS**
im Bursengang



**LEDER
STUDIO**

Bursengang 3 · 7800 Freiburg · Telefon 3 27 16

Andererseits

finden Sie im Leder-Studio die exklusive Leder-Eleganz der großen und bekannten Gold-Pfeil-Kollektion: Caracciola · Sport · Pegasus. Sowie für Frühjahr und Sommer: Italienische Seidentücher, ausgefallene Schirme, elegante Handschuhe.

Im Zeichen von Stil & Qualität



stehend von links: Trainer Hannes Baldauf, Gerhard Pankotsch, Helmut Klump, Bernhard Bergmann, Roland Kastner, Peter Löwer, Eduard Kirschner, Erich Geyer, Klaus Heinlein, Vizepräsident Helmuth Liebold – sitzend von links: Gerhard Schäfer, Klaus Rütten, Florian Hinterberger, Hermann Grabmeier, Wolfgang Lausen, Mahmut Bulut, Duncan Lambie, Siegfried Grimm, Fritz Heubeck



Stehle

Autovermietung

Pkw · Lkw · Motorräder

Telefon 73334

(Tag und Nacht)

7800 Freiburg im Breisgau · Talstraße 86



Stehle

www.ffc-history.de

Ihr Autohaus mit der sportlichen Note und dem persönlichen Service

- Pkw- und Motorradverkauf, neu und gebraucht
- Werkstatt-Service mit modernsten elektronischen Einstellgeräten
- Eigene Karosserie- und Lackierwerkstatt in Drei-Sterne-Qualität
- Muster-Ersatzteillager, auch an Samstagen bis 12 Uhr geöffnet
- Unfallservice mit eigenem Abschleppdienst rund um die Uhr
- GS-Winnebago-Wohnmobil, Verkauf + Verleih

Ständiges Angebot von über hundert preiswerten und gepflegten Fahrzeugen vieler Fabrikate

Täglich geöffnet: Montag-Freitag 8.30-18.30 Uhr
samstags 9.00-17.00 Uhr · sonntags 10.00-16.00 Uhr

Autohaus Gerhard Schneider

BMW-Vertragshändler

7800 Freiburg · Rehlingstraße 6
Telefon (07 61) 7 20 13

GS-Gebrauchtwagen-Markt
in der Traglufthalle, Kronenmattenstraße

Ausfahrt BAB-Zubringer Mitte
Richtung Merzhausen und Hauptbahnhof



Verein und Mannschaft

Vereinsname: Spielvereinigung Fürth

Anschrift: 8510 Fürth, Laubenweg 60

Vereinsführung:

Präsident: Günter Paulus

Vizepräsident: Helmut Liebold

Schatzmeister: Karl Leikauf

Spielausschubsvorsitzender: Walter Liebel

Mitgliederzahl: 2500

Sportarten: Fußball, Handball, Hockey, Leichtathletik, Turnen, Tennis, Tischtennis

Vereinsfarben: Grün-Weiß

Stadion: Bonhof (24 000) ♀

Titel: Deutscher Meister 1914, 1926, 1929

Platzierungen in der Zweiten Liga Süd:

1974/75:	15.	40:48	34:42
1975/76:	10.	64:52	37:39
1976/77:	6.	73:42	46:30

Bilanz der SpVgg Fürth 77/78

Alle Spiele	38	19	8	11	73:42	46:30
Heimspiele	19	15	2	2	51:14	32:6
Auswärtsspiele	19	4	6	9	22:28	14:24

Neben der Festigung und Verfestigung der Form ist es vor allem jetzt die Aufgabe von Trainer Wagner, aufkommenden Leichtsinn im Keime zu ersticken. Denn jeder einzelne Spieler muß sich weiterhin zu dem Spiel bekennen, das ihn und damit die Mannschaft in letzter Zeit so stark gemacht hat. Und zu diesem Spiel gehört viel Kampf, Einsatz und Laufvermögen. Kein Spieler darf jetzt auf die Idee kommen, daß es vielleicht auch bequemer und eleganter gehe und daß er sich den einen oder anderen langen Weg im Spiel sparen könne. Aber für die richtige Einstellung sollte neben Trainer Wagner auch die Konkurrenz innerhalb der Mannschaft sorgen. Dieter Steinwarz wartet ebenso wieder auf seine Chance wie Heiner Schnitzer, Dieter Hug und Bernd Vogtmann.

Wenn man also mit derselben Einstellung und demselben Leistungswillen wie bisher in das heutige Spiel geht, sollte ein weiterer Ausbau der hervorragenden Heimbilanz auf stolze 14:0 Punkte nicht unmöglich sein. Hoffentlich drücken dazu beim heutigen Spiel zahlreiche Zuschauer dem FFC die Daumen, denn nach den Leistungen der letzten Wochen hat der FFC auch eine entsprechende Kulisse verdient. Es dürfte sich mittlerweile herumgesprochen haben, daß es sich lohnt, zum FFC zu gehen ...

Hosen - Hemden - Jeans

Hosen Eck

Freiburg - Am Rathausplatz

Freiburg - Schwarzwald-City

Torschützenliste: Unger 20, Heinlein 18, Pankotsch 9, Heubeck 7, Schäfer 6, Lambie 5

Die Spieler mit den meisten Einsätzen:

B. Bergmann, Klump (38), Lambie (37), Rütten, Unger (36), Heinlein, Jensen (33), Löwer (31), Geyer (28), Grabmeier, Schäfer (26), Heubeck, Lausen (25), Pankotsch (20)

Spielerkader

Abgänge vor der Saison:

Jensen (Odense)
Unger (1. FC Saarbrücken)
Schwarz (1. FC Saarbrücken)
Bergmann, Dieter (Büchenbach)
Broh (Forchheim)

Zugänge:

Kirschner (Bayern München)
Hinterberger (SpVgg Weiden)
Balut (TSV Roth)

Mannschaftskader 1978/79:

Trainer: Hannes Baldauf, 40

Tor:

Peter Löwer, 33
Roland Kastner, 21

Abwehr:

Hermann Grabmeier, 26
Helmut Klump, 30
Bernhard Bergmann, 29
Wolfgang Lausen, 28
Klaus Rütten, 26

Mittelfeld:

Klaus Heinlein, 24
Siegfried Grimm, 28
Florian Hinterberger, 19
Gerhard Pankotsch, 29

Angriff:

Fritz Heubeck, 29
Gerhard Schäfer, 26
Erich Geyer, 27
Eduard Kischner, 24
Duncan Lambie, 26
Mahmut Bulut, 19

... immer eine Nasenlänge voraus ...

DISCOTHEK LANDHAUS FREIBURG

Humboldtstraße 3

Die Diskothek für nette Leute

Freitag, den 24. November

Gastspiel » Spotnicks «

Vorverkauf in Laubers Platten-Shop



Deftiges Wirtshaus

Münsterplatz 14

Telefon (07 61) 2 40 70

Inh. M. Jungwirth und R. Kreutler

Durchgehend warme Küche

Ab 7 Uhr morgens geöffnet

Nebenzimmer für 30 Personen



... die
urige
Bier-
kneipe

Inh. M. Jungwirth
und R. Kreutler

Freiburg
Humboldtstr. 1

Die bisherigen Spiele unseres Gastes

13. Spieltag – 28. Oktober

SpVgg Fürth – KSV Baunatal 3:1 (2:0)

Löwer, Grabmeier (24. Grimm), Rütten, Lausen, Bergmann, Hinterberger, Heubeck, Heinlein, Kirschner, Pankotsch, Lambie (75. Schäfer)

Tore: Heinlein (2), Kirschner

Zuschauer: 2500

Gewinnen Sie mit FFC aktuell!

Mit diesem Heft FFC aktuell können Sie bereits gewonnen haben. Schauen Sie auf den Mittelseiten 10/11 nach. Wenn in Ihrem Heft dort zwischen den Mannschaftsaufstellungen ein **Fußball** abgebildet ist, sind Sie der Gewinner **einer Tribünenkarte** für das nächste Heimspiel des Freiburger FC in der Zweiten Liga Süd am Samstag, 18. November, gegen SpVgg Bayreuth.

Gewinnen Sie auch in Zukunft mit FFC aktuell!

12. Spieltag – 21. Oktober

FC Augsburg – SpVgg Fürth 2:4 (1:1)

Löwer, Grabmeier, Lausen, Bergmann, Rütten, Heinlein, Hinterberger, Pankotsch, Heubeck, Kirschner, Schäfer (46. Lambie)

Tore: Kirschner (3), Heinlein

11. Spieltag – 14. Oktober

SpVgg Fürth – SVW Mannheim 0:1 (0:1)

Löwer, Grabmeier, Rütten, Klump, Bergmann, Hinterberger, Heubeck, Heinlein, Pankotsch, Schäfer, Lambie (67. Grimm)

Zuschauer: 3200

10. Spieltag – 7. Oktober

SpVgg Bayreuth – SpVgg Fürth 2:1 (1:1)

Löwer (85. Kastner), Grabmeier, Rütten, Klump, Bergmann, Pankotsch, Heubeck, Heinlein (73. Lausen), Kirschner, Hinterberger, Schäfer

Tor: Hinterberger

9. Spieltag – 30. September

SpVgg Fürth – 1. FC Saarbrücken 2:1 (1:1)

Löwer, Grabmeier, Rütten, Klump, Bergmann, Pankotsch, Heubeck, Heinlein, Kirschner, Hinterberger, Lambie (85. Lausen)

Tore: Kirschner (2)

Zuschauer: 3000

8. Spieltag – 16. September

SpVgg Fürth – Karlsruher SC 0:2 (0:1)

Löwer, Grabmeier, Rütten, Klump, Bergmann, Pankotsch, Heinlein, Kirschner (67. Geyer), Schäfer (67. Hinterberger), Lambie, Heubeck

Zuschauer: 4400

7. Spieltag – 9. September

FC Homburg – SpVgg Fürth 4:0 (1:0)

Löwer, Grabmeier, Bergmann, Lausen, Klump, (55. Pankotsch), Hinterberger (70. Schäfer), Heinlein, Lambie, Heubeck, Kirschner, Geyer

6. Spieltag – 2. September

SpVgg Fürth – Kickers Offenbach 1:2 (0:0)

Löwer, Grabmeier, Rütten, Lausen, Klump, Hinterberger (86. Geyer), Heubeck, Heinlein, Kirschner, Schäfer (61. Grimm), Lambie

Tore: Eigentor Offenbach

Zuschauer: 4000

Ole's Tenne

Inhaber U. Krucker

Trinken - Essen - Tanzen

Kaiser-Joseph-Straße 264 · Nähe Friedrichsbau · Telefon 3 53 05

Montag bis Donnerstag von 11–1 Uhr, Freitag und Samstag von 11–2 Uhr, Sonn-/Feiertagen von 18–1 Uhr

www.ffc-history.de

5. Spieltag – 26. August

Wormatia Worms – SpVgg Fürth 4:1 (1:0)

Löwer, Grabmeier, Rütten, Geyer, Lausen, Pankotsch (55. Schäfer), Bulut (72. Heubeck), Heinlein, Kirschner, Grimm, Lambie

Tor: Kirschner

4. Spieltag – 19. August

SpVgg Fürth – SC Freiburg 2:0 (1:0)

Löwer, Grabmeier, Rütten, Geyer, Bergmann (69. Lausen), Pankotsch, Heubeck (60. Bulut), Heinlein, Kirschner, Hinterberger, Lambie

Tore: Kirschner (2)

Zuschauer: 4900

3. Spieltag – 12. August

Stuttgarter Kickers – SpVgg Fürth 2:2

Löwer, Rütten, Grabmeier, Geyer, Bergmann, Pankotsch, Heubeck (78. Schäfer), Heinlein, Kirschner (81. Lausen), Hinterberger, Lambie

Tore: Rütten, Kirschner

2. Spieltag – 9. August

SpVgg Fürth – Eintracht Trier 2:0 (0:0)

Löwer, Grabmeier, Rütten, Klump (22. Geyer), Bergmann, Pankotsch, Heubeck, Heinlein, Kirschner, Hinterberger, Lambie

Tore: Kirschner, Hinterberger

Zuschauer: 4100



**Quick-Schuh
ist so
preiswert**

7800 Freiburg
C & A-Passage

1. Spieltag – 29. Juli

Würzburg 04 – SpVgg Fürth 1:1 (0:0)

Löwer, Grabmeier, Rütten, Klump, Bergmann, Pankotsch, Heubeck, Heinlein, Kirschner (87. Geyer), Schäfer (71. Hinterberger), Lambie

Tor: Kirschner

Für Land und Leute

LBS

Badische 
Landesbausparkasse

Bausparkasse der Sparkassen
Arnoldstraße 2 · 7500 Karlsruhe 1

Beratungsstelle Freiburg · Kaiser-Joseph-Straße 186–188 · Telefon 3 23 78 und 3 69 18

www.ffc-history.de

IMMOBILIEN
Hausverwaltungen

Fachbüro in der
Grundstücks-
und Wohnungs-
wirtschaft



7800 Freiburg
Wölfliustraße 11

Telefon (07 61)
335 43 + 363 74
privat:
(07661) 5591

Bundesliga

1. 1. FC Kaiserslautern	11	6	5	0	24:11	17:5
2. Eintracht Frankfurt	11	7	1	3	20:15	15:7
3. Bayern München	11	6	2	3	25:13	14:8
4. Hamburger SV	11	6	2	3	21:10	14:8
5. VfB Stuttgart	11	6	2	3	20:15	14:8
6. FC Schalke 04	11	4	5	2	19:14	13:9
7. Eintr. Braunschweig	11	5	3	3	18:19	13:9
8. VfL Bochum	11	3	5	3	18:16	11:11
9. Borussia Dortmund	11	4	3	4	18:21	11:11
10. Mönchengladbach	11	3	4	4	16:14	10:12
11. Fortuna Düsseldorf	11	3	4	4	20:20	10:12
12. 1. FC Köln	11	2	5	4	11:14	9:13
13. Werder Bremen	11	3	3	5	16:21	9:13
14. Arminia Bielefeld	11	3	3	5	12:18	9:13
15. MSV Duisburg	11	3	3	5	18:26	9:13
16. Hertha BSC Berlin	11	2	4	5	17:19	8:14
17. 1. FC Nürnberg	11	3	1	7	12:26	7:15
18. SV Darmstadt	11	1	3	7	16:29	5:17

Zweite Liga Süd

1. Wormatia Worms	13	9	2	2	31:13	20:6
2. Karlsruher SC	13	9	2	2	26:13	20:6
3. SpVgg Bayreuth	13	9	2	2	27:16	20:6
4. 1860 München	13	8	2	3	30:11	18:8
5. FC Homburg	13	8	1	4	31:13	17:9
6. Offenbacher Kickers	13	6	3	4	30:20	15:11
7. Stuttgarter Kickers	13	5	5	3	29:25	15:11
8. Freiburger FC	13	7	1	5	26:23	15:11
9. MTV Ingolstadt	13	7	1	5	20:29	15:11
10. Eintracht Trier	13	5	3	5	20:16	13:13
11. FSV Frankfurt	13	6	0	7	23:24	12:14
12. SpVgg Fürth	13	5	2	6	19:22	12:14
13. SVW Mannheim	13	4	3	6	20:24	11:15
14. FC Saarbrücken	13	3	4	6	24:25	10:16
15. Bor. Neunkirchen	13	3	3	7	21:28	9:17
16. FC Hanau 93	13	3	3	7	23:36	9:17
17. FC Augsburg	13	3	3	7	18:36	9:17
18. KSV Baunatal	13	4	0	9	17:23	8:18
19. SC Freiburg	13	2	4	7	19:38	8:18
20. FV Würzburg 04	13	1	2	10	12:31	4:22

Der heutige Spieltag:

Samstag, 4. November

1. FC Köln – Bayern München	1:1
VfB Stuttgart – Werder Bremen	1:1
VfL Bochum – Eintracht Braunschweig	3:0
Hamburger SV – Borussia Dortmund	5:0
Fortuna Düsseldorf – MSV Duisburg	3:0
1. FC Nürnberg – Schalke 04	0:2
1. FC Kaiserslautern – Eintracht Frankfurt	2:1
Hertha BSC Berlin – Borussia Mönchengladbach	1:0
Darmstadt 98 – Arminia Bielefeld	1:1

Der heutige Spieltag:

Samstag, 4. November

Freiburger FC – SpVgg Fürth	2:3
SV Chio Waldhof – Karlsruher SC	1:1
FV 04 Würzburg – Eintracht Trier	3:1
MTV Ingolstadt – Stuttgarter Kickers	1:0
1860 München – SC Freiburg	3:1
Hanau 93 – FC Homburg	2:2
FC Augsburg – SpVgg Bayreuth	1:0
Borussia Neunkirchen – Wormatia Worms (Sonntag)	
FSV Frankfurt – Kickers Offenbach (Sonntag)	
KSV Baunatal – 1. FC Saarbrücken (Sonntag)	

Der nächste Spieltag:

Samstag, 11. November

Schalke 04 – Fortuna Düsseldorf
MSV Duisburg – Hamburger SV
VfL Bochum – VfB Stuttgart
Werder Bremen – Hertha BSC Berlin
Borussia Mönchengladbach – 1. FC Köln
Bayern München – Darmstadt 98
Arminia Bielefeld – 1. FC Kaiserslautern
Eintracht Frankfurt – 1. FC Nürnberg
Eintracht Braunschweig – Borussia Dortmund

Der nächste Spieltag:

Samstag, 11. November

Kickers Offenbach – Borussia Neunkirchen (Freitag)
1. FC Saarbrücken – Freiburger FC (15.30 Uhr)
SC Freiburg – MTV Ingolstadt
SpVgg Bayreuth – KSV Baunatal
SpVgg Fürth – Hanau 93
Karlsruher SC – Eintracht Trier
SV Chio Waldhof – FC Augsburg
Stuttgarter Kickers – FV 04 Würzburg (Sonntag)
FC Homburg – FSV Frankfurt (Sonntag)
Wormatia Worms – 1860 München (Sonntag)



AUTO-WEBER

Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG



7800 Freiburg im Breisgau · Robert-Bunsen-Straße 3 · Telefon (07 61) 5 30 68

Zweite Liga Nord

1. Leverkusen	13	12	1	0	40:10	25:1
2. Bayer Uerdingen	13	7	4	2	28:20	18:8
3. Preußen Münster	13	7	3	3	21:8	17:9
4. RW Essen	13	5	5	3	27:21	15:11
5. Wanne-Eickel	13	6	2	5	28:25	14:12
6. Wattenscheid 09	12	4	5	3	16:17	13:11
7. Westfalia Herne	13	4	5	4	22:16	13:13
8. Wuppertaler SV	13	4	5	4	23:20	13:13
9. Alemannia Aachen	13	4	5	4	14:14	13:13
10. VfL Osnabrück	13	5	3	5	20:21	13:13
11. FC St. Pauli	13	4	5	4	19:20	13:13
12. Hannover 96	13	2	8	3	23:24	12:14
13. Union Solingen	13	3	6	4	12:16	12:14
14. Arminia Hannover	13	5	2	6	20:28	12:14
15. Fortuna Köln	13	3	5	5	24:22	11:15
16. TB Berlin	13	3	5	5	15:21	11:15
17. Holstein Kiel	13	4	3	6	14:25	11:15
18. Viktoria Köln	13	2	5	6	15:22	9:17
19. Wacker 04 Berlin	13	3	1	9	11:32	7:19
20. RW Lüdenscheid	12	2	2	8	16:26	6:18

Der heutige Spieltag:

Samstag, 4. November

Alemannia Aachen — Fortuna Köln (Freitag) 1:1
 Rot-Weiß Essen — VfL Osnabrück 3:0
 Bayer Uerdingen — Westfalia Herne 3:1
 Preußen Münster — Bayer Leverkusen 0:0
 Hannover 96 — Arminia Hannover 1:1
 Rot-Weiß Lüdenscheid — Holstein Kiel 1:3
 DSC Wanne-Eickel — FC St. Pauli 1:2
 Viktoria Köln — Tennis Borussia Berlin (Sonntag)
 Union Solingen — Wuppertaler SV (Sonntag)
 Wacker 04 Berlin — Wattenscheid 09 (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 11. November

Fortuna Köln — Bayer Uerdingen
 FC St. Pauli — Union Solingen
 Arminia Hannover — Preußen Münster
 Bayer Leverkusen — Alemannia Aachen
 Tennis Borussia Berlin — Wattenscheid 09
 Viktoria Köln — DSC Wanne-Eickel (Sonntag)
 Wuppertaler SV — Rot-Weiß Essen (Sonntag)
 Holstein Kiel — Hannover 96 (Sonntag)
 Westfalia Herne — Wacker 04 Berlin (Sonntag)
 VfL Osnabrück — Rot-Weiß Lüdenscheid (Sonntag)

Oberliga Baden-Württemberg

1. SV Göppingen	14	9	4	1	26:10	22:6
2. FC Eislingen	14	9	2	3	39:22	20:8
3. Offenburger FV	14	9	2	3	31:15	20:8
4. SSV Ulm 46	14	7	3	4	24:16	17:11
5. FC Villingen	14	7	3	4	31:27	17:11
6. FV Weinheim	14	8	0	6	35:24	16:12
7. DJK Konstanz	14	7	2	5	24:24	16:12
8. SV Sandhausen	14	7	1	6	26:20	15:13
9. SV Kuppenheim	14	5	5	4	17:18	15:13
10. SpVgg Ludwigsburg	14	5	4	5	21:24	14:14
11. FV Biberach	14	5	3	6	16:15	13:15
12. FC Taifingen	14	5	3	6	20:27	13:15
13. SB Heidenheim	14	6	1	7	19:29	13:15
14. FC Rastatt	13	3	6	5	21:20	12:16
15. VfR Mannheim	14	4	4	6	18:17	12:16
16. SV Neckargerach	14	5	2	7	20:30	12:16
17. FC Pforzheim	14	3	5	6	16:26	11:17
18. SSV Reutlingen	14	2	6	6	12:22	10:18
19. Friedrichshafen	14	1	4	9	11:25	6:22
20. FV Ravensburg	14	2	2	10	11:27	6:22

Der heutige Spieltag:

Samstag, 4. November

SV Neckargerach — VfR Mannheim 1:1
 FC Eislingen — FV Biberach 2:1
 DJK Konstanz — SV Göppingen 2:1
 FV Offenburger — SSV Ulm 1846 1:1
 SV Kuppenheim — FC Pforzheim 2:2
 FV Ravensburg — VfR Friedrichshafen 4:1
 FC Taifingen — SB Heidenheim 4:0
 SV Sandhausen — FC Villingen (Sonntag)
 FV Weinheim — FC Rastatt (Sonntag)
 SpVgg Ludwigsburg — SSV Reutlingen (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 11. November

FV Biberach — FC Taifingen
 SSV Reutlingen — DJK Konstanz
 SB Heidenheim — SpVgg Ludwigsburg
 VfB Friedrichshafen — FC Eislingen
 FC Pforzheim — FV Ravensburg
 FC Rastatt — SV Sandhausen
 SSV Ulm 1846 — FV Weinheim
 SV Göppingen — FV Offenburger
 FC Villingen — SV Neckargerach (Sonntag)
 VfR Mannheim — SV Kuppenheim (Sonntag)

RENT A CAR

JAKOBI

PKW + LKW

Autovermietung · Abschleppdienst

7800 Freiburg · Eschholzstraße 42

Telefon 27 20 20

Tag + Nacht



TOYOTA CELICA

Die neue Celica-Coupé-Generation, das angenehm bequeme Reiseautomobil – jenseits gleicher Klassen – komfortabel, sicher, wirtschaftlich. Exklusives inklusive. Wahlweise in drei Motorvarianten bei 1588 ccm Hubraum.

1.7 55 KW (75 DIN-PS) 152 km/h – 5200 U/min. mit 4-Gang oder Automatik-Getriebe.

Der Inklusivpreis **DM 13.100,-**

Der Inklusivpreis mit Automatik

DM 14.200,-

ST 66 KW (90 DIN-PS) 167 km/h – 5600 U/min., serienmäßig mit 5-Ganggetriebe, geteilter Kardanwelle mit Mittellager und Hypoid-Achsausgleich.

Der Inklusivpreis **DM 13.990,-**

GT 80 KW (109 DIN-PS) 185 km/h – 6200 U/min., serienmäßig 5-Ganggetriebe, geteilter Kardanwelle mit Mittellager, Hypoid-

Coupé LT/ST/GT

Achsausgleich, Differentialsperrre und zwei oberliegenden Nockenwellen.

Der Inklusivpreis **DM 16.290,-**

Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt., zuzüglich Überführungskosten.

1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung.

Inspektion alle 10.000 km bei einem der 750 Vertrags-Händler in Deutschland.

Machen Sie eine Traumfahrt zur Probe!

Automobil-Handelsgesellschaft mbH

Toyota-Vertragshändler

7800 Freiburg, Waldkircher Straße 55, Telefon 5 70 66

Begeisterung auf Rädern

TOYOTA www.fcc-history.de **MAZDA**

Ihr neuer Wagen ein CHRYSLER-SIMCA

von

Auto-Schmidt



CHRYSLER

SIMCA

7800 Freiburg, Markgrafenstr. 38
Telefon 4 26 31 / 32

Laufend günst. Gebrauchtwagen auf unserem **GW-Markt bei Plaza.**

Besichtigung auch Samstag nachmittag und Sonntag (kein Verkauf)

AUTOHAUS UN



Freiburg, Haslacher Str. 21, Tel. (0761) 49 39 12

Die Aufstellungen für

Freiburger FC – Trainer: Norbert Wagner

- | | |
|---------------------|-------------------|
| 1 Birkenmeier | 2.Torw.: Bischoff |
| 2 Metzler | 12 Hug |
| 3 Derigs | 13 Karvouniaris |
| 4 Schnitzer | 14 Steinwarz |
| 5 Bruder | |
| 6 Schulz | verletzt: |
| 7 Bühler | Widmann |
| 8 Stobek | |
| 9 Marek | |
| 10 Bente (Ettmayer) | |
| 11 Mießmer | |



Mazda-Modelle

lieferbar von 45 bis 115 PS
ab DM 9140,-



Automobile O. Röderer

Mazda-Vertragshändler

7800 Freiburg-St. Georgen
Hartkirchweg 57, Telefon 4 37 05

A. BOCH · Omnibusreisen

7800 Freiburg, Waltershofener Str. 6, Tel. 44 20 44



Samstag 11. November Sonderfahrt für Schlachtenbummler zum Spiel 1. FC Saarbrücken – FFC

Abfahrt: 9.00 Uhr Möslle-Stadion
9.15 Uhr Schwarzwald-Reisebüro

Fahrtpreis DM 25,-

Gesellschaftsreisen für Vereine und Betriebe, Schulausflüge
„Modern reisen“ mit Boch-Reisen

JAGUAR

Fahrkultur mit britischer Tradition

Was den Jaguar 4,2 traditionell auszeichnet, ist seine Exklusivität, die er serienmäßig hat: Lederpolster, verstellbare Lenksäule, elektrische Fensterheber, Servolenkung, Kopfstützen vorn, heizbare Heckscheibe. Dazu das berühmte 6-Zylinder-Triebwerk mit 4198 ccm, 124 kW (168 PS), automatisches Getriebe

DM 38 847,-



Autohaus Speck

7800 Freiburg, Habsburgerstr. 99/101
Telefon (07 61) 3 11 31 / 32



Leyland

7830 Emmendingen, Kollmarsreuter Str. 55
Telefon (076 41) 82 77

So individuell wie die Leute, die ihn fahren.

das heutige Spiel

SpVgg Fürth – Trainer: Hannes Baldauf

- | | |
|--------------------|------------------|
| 1 Löwer | 2.Torw.: Kastner |
| 2 Klump (Ritschel) | 12 Grimm |
| 3 Rütten | 13 Schäfer |
| 4 Lausen | |
| 5 Bergmann | verletzt: |
| 6 Pankotsch | Grabmeier |
| 7 Heubeck | Geyer |
| 8 Heinlein | Bulut |
| 9 Kirschner | |
| 10 Hinterberger | |
| 11 Lambie | |

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

BMW 728, 730, 733i.



Autohaus Bielewski

BMW-Vertragshändler
ALPINA-Vertretung
7800 Freiburg, Rankackerweg 2
Telefon 07 61 / 4 16 23



Lokari-Innenkotflügel DM 195,-
inkl. Montage

Autobatterie 12 V 36 AH DM 84,-
mit 30 Monaten Garantie

Haftwinterreifen 155 SR 13 schll. DM 96,-
inkl. Montage

Doppelkappenfell (echt Lamm) ab DM 59,50

TECHNO Verbrauchermarkt

BADEN-AUTO GMBH

7800 Freiburg, Basler Straße 59–69
Telefon 07 61 / 40 50 55

www.fc-history.de

FFC-kick-spots · Letzte Meldungen vom FFC

Zum letzten Spiel letzte Woche in Homburg reiste die FFC-Mannschaft bereits am Freitag an. Sie übernachtete im **City-Park-Hotel** des FC-Homburg-Vorsitzenden Udo Geitlinger.

Beim Spiel in Homburg mußte **Peter Karvouniaris** bereits nach einer Viertelstunde nach einem Zusammenprall mit Alfred Metzler bei einer Abwehrreaktion mit einer Platzwunde ins Krankenhaus gebracht werden. Dort wurde die Platzwunde über dem linken Auge genäht. Dazu schmückte ein schillerndes „Veilchen“ Peters Gesicht an diesem Auge. Für Peter kam **Heiner Schnitzer** ins Spiel.

Vergangenen Donnerstag wurde **Hans-Peter „Bubi“ Widmann** in Kaiserslautern bei Professor Overbeck operiert. Eine chronische Muskelverletzung im Oberschenkel, die ihm schon lange kein schmerzfreies Spielen mehr gestattete, machte diesen Eingriff notwendig.

„Klima“ **Klimaschefski**, der wortgewaltige Trainer des FC Homburg, hatte vor dem FFC-Gastspiel in der örtlichen Presse wieder starke Worte parat: „Die Geisterbahnmannschaft aus Freiburg kann auswärts doch nur kleine Kinder erschrecken“, hatte er zur moralischen Aufrüstung seiner Truppe verlauten lassen. Nun, offensichtlich vertraute seine Mannschaft zu sehr auf diese Auswärtsschwäche des FFC.

Trainer **Norbert Wagner** hatte das „Klima“-Zitat der FFC-Mannschaft in der letzten Mannschaftsbesprechung noch verlesen und so zusätzliche Motivation geschaffen. Nach dem Spiel konnte er sich dann allerdings einen Spruch auch nicht verkneifen: Mit Blick auf die (etwas abgefahrenen) Reifen an Uwe Klimaschefskis Pkw ließ er verlauten: „Klima kriegt heute höchstens Punkte für seine abgefahrenen Reifen bei der Polizei.“ Der Sieger hatte die Lacher natürlich auf seiner Seite...

Dieter Steinwarz geht bei seinem Sparkassenlehrgang in Rastatt in die letzten Runden: Im Laufe dieses Monats gehen auch die letzten Abschlussprüfungen zu Ende. Dann steht Dieter dem FFC auch im Training wieder voll zur Verfügung.

Die Grippe schlug bei **Uli Löffler** zu: Das FFC-Talent – zuletzt wegen beruflicher Prüfungen und deshalb verminderten Trainingsprogramms nur bei den Amateuren im Einsatz – konnte bei den Amateuren im Spiel gegen den FC Simonswald nicht mitwirken. Leider schlug sich dies auch im Ergebnis nieder. Auch dem Südbadischen Fußballverband mußte er aus diesen Gründen absagen, der ihn für die **südbadische Juniorenauswahl** berufen hatte.

Kleine Zwischenbilanz in unserem **Wettbewerb „Tip des Tages“**. Jeder FFC-Spieler tippt dabei einen kompletten Spieltag der Zweiten Liga Süd. Bisher gab es fünf Tips. Von den jeweils zehn Paarungen tippte **Heiner Schnitzer** bei **acht Spielen** den richtigen Ausgang (Heft 1). Siebenmal lag **Bubi Widmann** richtig (Heft 5). Jeweils vier richtige Tips hatten **Kalla Bente** (Heft 2), **Peter Karvouniaris** (Heft 6) und **Charly Schulz** (Heft 4) zu verzeichnen. Wer wird es wohl als erster schaffen, Heiner Schnitzers Tip-Rekord zu brechen?

Nicht der ersten Mannschaft nachmachen konnte es die **A-1-Jugend** des FFC im Lokalderby gegen dieselbe Mannschaft des SC Freiburg. Man unterlag mit **0:1** und fiel in der Tabelle auf den zweiten Rang hinter den FC Villingen zurück.

Kicker-Möbel zum Mitnehmen
Wenn Sie auf Qualität pochen...

Ausziehtisch Pokka

Kiefern natur massiv, Durchmesser 110 cm, 72 cm hoch, mit abgelegter Platte 150 cm lang, DM 521,-

Mitnahmepreis DM 525,-

KRAMER'S

MÖBEL-KISTE

jetzt Glacisweg 1
7800 Freiburg
Ruf 3 11 01

Parkmöglichkeit im Hof

Ebenfalls noch in der ersten Halbzeit mußte „**Kalla Bente**“ das Feld räumen. Die Schmerzen am Sehnenansatz an der Knieinnenseite waren so stark geworden, daß ein Weiterspielen nicht möglich war. „**Buffy Ettmayer**“ nahm seinen Platz ein.

Neben diesen beiden eingewechselten Spielern saßen in Homburg noch der zweite Torhüter **Yves Bischoff** und **Dieter Hug** als Auswechselspieler auf der Bank.

Herzhafte Tore
 durch herzhaftes Brot...
 Wir wünschen dem FFC
 viel Erfolg



**Wir lieferten unser Hüttenbrot
 für die deutsche Fußball-
 Nationalmannschaft zur WM'78
 nach Argentinien**

weil's
 so herzhaft
 schmeckt!

Tips zum heutigen Spiel

heute von der Eishockey-Bundesligamannschaft
 des ERC Freiburg

Martin Angerer, Torhüter	2:0
Dietmar Habnitt, Torhüter	3:1
Yvon Bilodeau, Verteidiger	3:0
Jürgen Steckmeier, Verteidiger	2:0
Bob Burns, Verteidiger	2:2
Michael Kouba, Verteidiger	2:1
Wilbert Duszenko, Verteidiger	4:1
Mike Bruce, Stürmer	1:0
Klaus Weber, Stürmer	0:0
Pierre Lessard (C), Stürmer	4:2
Klaus Guggemos, Stürmer	2:1
Klaus Jung, Stürmer	2:0
Russel Wiechnik, Stürmer	2:1

Ferenc Vozar, Stürmer	1:1
Earl Spry, Stürmer	3:1
Daniel Prokop, Stürmer	2:1
Peter Kouba, Stürmer	3:2
Tibor Vozar, Trainer	2:1
Helmut Kientz, Betreuer	3:2
Guntram Lüdemann, Stadionsprecher	2:0

Manfred Ritschel, 32, Offensivverteidiger beim FC Schalke 04, wechselte kurz vor Redaktionsschluß dieser Ausgabe endgültig zur Spielvereinigung Fürth. Nachdem die Verhandlungen zwischen Fürth und Ritschel schon einmal abgebrochen worden waren, löste Ritschel zu Wochenbeginn seinen noch bis 1980 laufenden Vertrag bei Schalke. Mitte der Woche einigte man sich in Fürth auf eine Verpflichtung an den Ronhof. Ritschel, der über 200 Bundesligaspiele für Dortmund, Offenbach, Kaiserslautern und Schalke und 1975 drei A-Länderspiele für Deutschland bestritt, soll den verletzungsbedingt zusammengeschrumpften Kader der Fürther ergänzen und dem Spiel neue Impulse geben. Zu Redaktionsschluß war noch nicht geklärt, ob Ritschel schon im heutigen Spiel beim FFC eingesetzt werden kann.

Fischer-Gissot

Das Papier- und Spielwarengeschäft am Platz
 Lego, Fischer-Technik, Fallner, Ravensburg und vieles mehr
 Büro-, Schul- und PH-Bedarf · Zeitschriften · Tabakwaren · Toto-Lotto-
 Annahmestellen · auch Annahmestelle der Badischen Zeitung

Engelbergerstraße 37, Telefon 27 69 15
 Hansjakobstraße 103, Telefon 6 91 65
 Littenweilerstraße 3, Telefon 6 53 72
 und Mensa III der PH, Littenweiler

Das letzte Auswärtsspiel des FFC

13. Spieltag – 28. Oktober

FC Homburg – Freiburger FC 0:1 (0:1)

Homburg: Quasten, Detterer, Ehrmantraut, Gruler, Schwickert, Ney (75. Beck), Subklewe, Hodel, Ehrhart, Lenz, Schonert

„Mit mir als Fußballer macht niemand mehr Geschäfte, jetzt mache ich Geschäfte mit anderen.“ Johan Cruyff zu seinen weiteren Plänen.

Freiburger FC: Birkenmeier, Metzler, Derigs, Karvouniaris (23. Schnitzer), Bruder, Schulz, Bühler, Stobeck, Marek, Bente (25. Etmayer), Mießmer

Tor: 45. Minute Marek 0:1

Schiedsrichter: Fleischer (Bamberg)

Zuschauer: 4000

Das schrieb die Sportpresse zum Spiel:

F. Heil im „Kicker“:

Marek beendet Homburg-Serie

Im Homburger Waldstadion ging eine stolze Serie zu Ende, und ausgerechnet gegen eine Mannschaft, die in dieser Saison auswärts noch nicht gewonnen hatte. Der Freiburger FC benötigte zu diesem Kunststück eine gehörige Portion Glück, profitierte aber gleichermaßen von dem Unvermögen des Tabellen-Vierten, der in der Anfangsphase des Spiels durch Lenz, Ehrhart, Subklewe, Detterer und Schonert klare Einschußmöglichkeiten vergab und damit praktisch die Verlustpartie selbst verschuldete.

Mit jeder vergebenen Chance wuchs das Freiburger Selbstvertrauen, und insbesondere Torwart Birkenmeier wurde immer sicherer. Er war der große Rückhalt seiner Mannschaft und der eigentliche Sieger in dieser Partie, die nach dem überraschenden Rückstand von Homburger Seite aus im zweiten Durchgang zu hektisch geführt wurde.

Freiburg hätte nach der Pause noch zwei Tore bei den schnellen Kontern schießen können, wenn nicht Torwart Quasten hervorragend reagiert hätte. Die Niederlage ist aber auch mit dem Ausfall zahlreicher Stammspieler zu erklären, wobei es sich erwies, daß Subklewe kein gleichwertiger Ersatz für Diener ist.

H. Klein in der „Fußball-Woche“:

Regisseur Etmayer – Freiburg stoppt die Siegesserie des FC Homburg

Nichts wurde aus dem achten Seriensieg, der fest ins Programm der Homburger eingeplant war. Ein bisher auswärts siegloser Freiburger FC schaffte die Sensation mit voller Unterstützung der Saarländer selbst.

Der verschwenderische Umgang mit Großchancen rächte sich später, als der Wettlauf mit der Zeit begann und Hektik den Freiburgern zu Hilfe kam. Während die Homburger ihre Angriffe auf den Innenraum konzentrierten, lediglich Ehrmantraut von links hohe Flanken brachte, ließen die Freiburger ihre Konter über Linksaußen Mießmer und Rechtsaußen Bühler laufen, und auch Marek wich häufig nach außen aus.

Richtig gefährlich wurden die Badener, als Etmayer für den verletzten Bente ins Spiel kam (25. Minute). Seine 30-Meter-Pässe stoppten das ständige Vorwärts der Homburger Abwehr und zwangen zur Vorsicht.

Bei den Saarländern machte sich das Fehlen des verletzten Diener nachteilig bemerkbar.

Detterer und Gruler beim FC Homburg, dazu auch noch Schlußmann Quasten, dann Birkenmeier, Bruder und Etmayer sowie Mießmer waren die besten ihrer Teams.

Die Sicherheit
das Beste
gewählt zu haben



Brillanten
feinster
Qualität

River blau-weiß lupenrein

Als Wertanlage zu
individuellem Schmuck
gestaltet

JUWELIER
Freiburg



KELLER
am Colombi-Hotel

www.ffc-history.de

Ihr Friseur

für Damen und Herren

Perücken · Herrentoupets

Die natürliche Umformung

von Intercoiffure

wangler

7800 Freiburg · Telefon (07 61) 3 47 70
Moltkestraße 1, hinter dem Stadttheater

Der heutige Spieltag in der II. Liga Süd mit dem Tip des Tages

Alfred Metzler, Allroundspieler des FFC, tippt den heutigen Spieltag der Zweiten Liga Süd:

	Tip	Halbzeitergebnis	Endergebnis
Freiburger FC – SpVgg Fürth	3:1		
SVW Mannheim – Karlsruher Sport-Club	2:2		
FV Würzburg – Eintracht Trier	2:2		
MTV Ingolstadt – Stuttgarter Kickers	3:2		
1860 München – SC Freiburg	5:1		
Hanau 93 – FC Homburg	1:2		
FC Augsburg – SpVgg Bayreuth	1:3		
Borussia Neunkirchen – Wormatia Worms	1:1		
FSV Frankfurt – Kickers Offenbach	1:2		
KSV Baunatal – 1. FC Saarbrücken	1:4		

Die richtigen Tips vom Wochenende

11er-Wette

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Lottozahlen

--	--	--	--	--	--	--	--	--

Tabelle vor dem heutigen Spieltag

1. Wormatia Worms	13	9	2	2	31:13	20:6
2. Karlsruher SC	13	9	2	2	26:13	20:6
3. SpVgg Bayreuth	13	9	2	2	27:16	20:6
4. 1860 München	13	8	2	3	30:11	18:8
5. FC Homburg	13	8	1	4	31:13	17:9
6. Offenbacher Kickers	13	6	3	4	30:20	15:11
7. Stuttgarter Kickers	13	5	5	3	29:25	15:11
8. Freiburger FC	13	7	1	5	26:23	15:11
9. MTV Ingolstadt	13	7	1	5	20:29	15:11
10. Eintracht Trier	13	5	3	5	20:16	13:13
11. FSV Frankfurt	13	6	0	7	23:24	12:14
12. SpVgg Fürth	13	5	2	6	19:22	12:14
13. SVW Mannheim	13	4	3	6	20:24	11:15
14. FC Saarbrücken	13	3	4	6	24:25	10:16
15. Bor. Neunkirchen	13	3	3	7	21:28	9:17
16. FC Hanau 93	13	3	3	7	23:36	9:17
17. FC Augsburg	13	3	3	7	18:36	9:17
18. KSV Baunatal	13	4	0	9	17:23	8:18
19. SC Freiburg	13	2	4	7	19:38	8:18
20. FV Würzburg 04	13	2	10	7	12:31	4:22

Die neue Tabelle (zum Selbstauffüllen)

1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	
11.	
12.	
13.	
14.	
15.	
16.	
17.	
18.	
19.	
20.	

 <p>Jalousien sehen chic aus, dienen als Sicht-, Blend-, Hitzeschutz und zur Lichtregulierung.</p>	 <p>Rolladen mit Flexalumpazer zum nachträglichen problemlosen Einbau.</p>	 <p>Markisen die einzige Markise mit Variomatic – die Sonne wandert, der Schatten bleibt.</p>
<p>J. GOCKL 7800 Freiburg · Böcklerstr. 11 · Telefon (0761) 13 10 88</p>		

Im nächsten Heimspiel empfängt der FFC die Spitzemannschaft der Zweiten Liga Süd aus Bayreuth

Kommen Sie auch am Samstag, dem 18. November, ins Mösle-Stadion

Auch zu diesem Spiel informiert Sie FFC aktuell

Freiburger FC gegen Spielvereinigung Bayreuth

Auf nebenstehendem Bild die Mannschaft der Spielvereinigung Bayreuth

	<p>Fachgeschäft seit 1900</p>	<p>Deutsche und Schweizer Uhren · Kuckucksuhren Trauringe Bestecke Goldwaren</p>
	 <p>7800 Freiburg · Rathausgasse 7 · Telefon 364 90</p>	

www.ffc-history.de

Hotel-Restaurant



Das gemütliche Lokal für den
Fußballfreund empfiehlt Spezialitäten
in reichlicher Auswahl

7831 Riegel a. K. · Telefon (07642) 7001



ERNST EICHE

AUTOLACKIEREREI · BLECHNEREI

7800 Freiburg im Breisgau
Vordermattenstr. 7 · Telefon (0761) 508775

Metalleffekt-Reparaturlackierungen
für uns kein Problem. —
Wir sind darauf spezialisiert.

- Karosseriearbeiten
- Unterbodenschutz
- Hohlraumversiegelung
- Kotflügelverbreiterungen

werden bei uns zu Ihrer
vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

www.ffc-history.de

FREIBURGER AMATEUR-FUSSBALL

Mittlerweile elf Spieltage, also über ein Drittel der Saison, liegen hinter den Vereinen Südbadens in der Verbands- und Landesliga. Während die Sportfreunde DJK Freiburg in der Verbandsliga den Anschluß an die Spitzengruppe halten konnten, mußten die Amateure des FFC in der Landesliga zwei Niederlagen hintereinander einstecken und rutschen dadurch zunächst einmal aus der direkten Verfolgergruppe heraus.

In der **Verbandsliga Südbaden** konnte der **SV Weil** seine Führung ausbauen. Stark aufgekommen sind die Mannschaften aus **Pfullendorf** (zuletzt 9:1 Punkte) und **Gaggenau** (zuletzt 10:0 Punkte), die jetzt die Plätze 2 und 3 einnehmen. Kirchzarten fiel nach der Niederlage in Gaggenau auf Rang 4 zurück, hat aber wie die **Sportfreunde DJK Freiburg** noch ein Spiel nachzuholen. Die Freiburger Mannschaft aus dem Weststadion mußte gegen eine sehr starke Pfullendorfer Mannschaft zwar eine Heimmiederlage einstecken. Aber in der letzten Woche zeigte man sich gut erholt: Ein wert-

Gottmadingen sogar geschlossen am Tabellenende. Insgesamt gesehen scheint es in der Verbandsliga nicht den vielerorts prophezeiten Alleingang von zwei oder drei Mannschaften zu geben. Die Spitze scheint breiter zu werden, und im Mittelfeld schlagen sich die Aufsteiger ausgezeichnet. Zwar fehlen der Verbandsliga natürlich die Spitzenmannschaften der letzten Saison, wie SC Freiburg, Offenburg, FC Villingen, DJK Konstanz, Kuppenheim und Rastatt, die jetzt in der Zweiten Liga oder in der Oberliga spielen. Aber die sechs Aufsteiger sorgten bisher für eine nicht vorherzusehende Belebung der Liga, während einige gestandene Amateurliga-Mannschaften das Niveau eher nach unten drücken. Am Tabellenende hofft der FC Emmendingen, sich mit einem Heimsieg gegen Rheinfelden etwas Luft verschaffen zu können. Dagegen scheinen Gottmadingen gegen Pfullendorf und Konstanz in Kirchzarten ohne Chance. Weil wird es bei den stark aufgekommenen Niederschopfheimern nicht leicht haben. Die heimstarken Bahlinger (10:2 Heimpunkte) hoffen auf den ersten Auswärtspunkt in Friedlingen, dessen spielerische Vorteile aber eher den Ausschlag geben sollten. Achern will mit einem Heimsieg gegen die zuletzt glücklosen Hausacher den Anschluß ans Mittelfeld schaffen, was auch der FC Singen im Aufsteigerduell gegen Villingen erhofft. Aber gerade auswärts machten die Villingen bisher ihre stärksten Spiele. Der Verbandsliga stehen in der Vorrunde also noch viele interessante Spiele bevor.



HALDEN-HOTEL mit Hallenbad

Das Haus mit der persönlichen Note.
Eine Oase der Ruhe und Erholung.
Spannen Sie einmal richtig aus und
genießen Sie Ihre Freizeit in angenehmer
Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

7801 Schauinsland/Schwarzwald · Tel.: 076 02/211 + 230
Kein Ruhetag · Ganzjährig geöffnet · Vor- u. Nachsaisonpreise

Die aktuelle Tabelle:

1. SV Weil	11	9	0	2	37:16	18:4
2. SC Pfullendorf	11	7	2	2	26:13	16:6
3. VfB Gaggenau	11	8	0	3	23:19	16:6
4. SV Kirchzarten	10	7	1	2	41:15	15:5
5. Spfr. DJK Freiburg	10	6	1	3	20:15	13:7
6. FC Friedlingen	11	6	1	4	23:25	13:9
7. SV Hausach	11	4	4	3	23:18	12:10
8. Niederschopfheim	11	3	4	4	23:20	10:12
9. VfB Villingen	11	4	2	5	18:19	10:12
10. Bahlinger SC	11	4	2	5	14:22	10:12
11. VfR Rheinfelden	11	4	1	6	14:20	9:13
12. VfR Achern	10	3	2	5	16:17	8:12
13. FC Singen	11	3	1	7	12:25	7:15
14. FC Emmendingen	10	2	1	7	10:23	5:15
15. FC Konstanz	11	1	3	7	12:28	5:17
16. FC Gottmadingen	11	1	3	7	17:34	5:17

voller Auswärtspunkt bei den heimstarken Bahlingern brachte Rang 5 zurück. Morgen vormittag (**10.30 Uhr im Weststadion**) gibt es das interessante Verfolgerduell zwischen den Sportfreunden und der erfolgreichsten Mannschaft der letzten fünf Spiele, dem VfB Gaggenau. Mit einem Sieg könnten die Schwarz-Gelben aus dem Freiburger Westen sich weiterhin in der Spitzengruppe behaupten. Aber Gaggenau ist nach der letzten Erfolgsserie gegen den Neuling wohl leicht favorisiert. Mit Friedlingen, Hausach, Niederschopfheim und Villingen nehmen vier weitere Neulinge bisher überraschend gute Mittelfeldplätze ein. Dagegen enttäuschten bisher die Vertreter aus der letztjährigen 1. Amateurliga, Bahlingen, Rheinfelden und Achern, denen man bessere Plazierungen in der Tabelle zuge-
traut hatte. Dazu liegen die drei ehemaligen Amateurligamannschaften aus Emmendingen, Konstanz und

Der heutige Spieltag:

Samstag: Achern — Hausach. **Sonntag: 10.30 Sportfreunde DJK Freiburg — Gaggenau,** Friedlingen gegen Bahlingen, Emmendingen — Rheinfelden, Singen 04 gegen VfB Villingen, Kirchzarten — FC Konstanz, Gottmadingen — Pfullendorf, Niederschopfheim — Weil.

Der nächste Spieltag:

Samstag, 11. 11.: Villingen – Niederschopheim, Pfullendorf – Rheinfelden, Hausach – Kirchzarten, Bahlingen – Gottmadingen. **Sonntag, 12. 11.:** FC Konstanz gegen Sportfreunde DJK Freiburg, Singen 04 gegen FC Emmendingen, Gaggenau – Friedlingen, Weil gegen Achern.

Die Torschützenliste der Verbandsliga nach elf Spieltagen:

Wielandt (Kirchzarten) 18, Deibel (Hausach) 11, Röltgen (Weil) 10, Lang (Kirchzarten), Knappe (Pfullendorf) je 8, Cytrona (Villingen), Kary (Gaggenau), Bürkle (Niederschopheim), Großklaus (Sportfreunde Freiburg) je 7.

In der **Landesliga Südbaden**, Staffel 2, gab es für die **FFC-Amateure** nach zwei Siegen jetzt **zwei Niederlagen in Folge**. Beim 1:2 in Ihringen überzeugte die Mannschaft allerdings mit einer spielerisch starken Leistung. Sie mußte die beiden Punkte erst nach sehr umstrittenen Schiedsrichterentscheidungen (Elfmeter und mehrere Zeitstrafen) abgeben. Dazu traf die Mannschaft die **rote Karte** für **Libero Träris** hart, zumal

AUFGELESEN

„Hoffentlich spielt er nicht so, wie er heißt.“ Der französische Delegationschef über Argentinien's Abwehrspieler Daniel Killer.

„Jetzt ist der Kindermann schon am Frankfurter Kreuz.“ Zuschauer-Kommentar nach dem zehnten Tor von Borussia Mönchengladbach gegen Dortmund im letzten Bundesligaspiel 1977/78 in Düsseldorf.

Verteidiger Kammerknecht noch zwei Wochen seiner Sperre absitzen muß. Im Spiel gegen den Tabellenletzten aus Simonswald, der mit 0:20 Punkten ins Mösle-Stadion reiste, gab es dann eine negative Überraschung. Mit einem 1:0-Sieg holten sich die Simonswälder im elften Spiel die ersten Punkte und ließen den FFC auf Rang 9 in der Tabelle zurückfallen. Trainer Kaisch mußte zwar neben **Kammerknecht** und **Träris** noch auf **Uli Löffler** (erkrankt) und **Detlev Schuster** (Bundeswehr) verzichten, aber mit einer Niederlage



RAUMGESTALTUNG

röhrl

Wohn-
+ Objektmöbel
Freiburg

Wir schaffen
anspruchsvolle
Wohnatmosphäre

Sedanstraße 12 a
Nähe Stadttheater
Telefon 36266
+ 267 03

hatte wohl trotzdem niemand gerechnet. Vielleicht verlor man auch gerade deswegen? Vor allem in der Offensive enttäuschten die FFC-Fohlen auf der ganzen Linie. Jetzt gilt es bei den heimstarken Rheinfeldenern eventuell wieder etwas gutzumachen, um nicht mit einem negativen Punktekonto in die untere Tabellenhälfte abzurutschen. Der 1.-Amateurliga-Absteiger **FV Lörrach** ist weiter die einzige ungeschlagene Mannschaft und führt mittlerweile mit zwei Punkten Vorsprung die Tabelle an. Überraschungself Nr. 1 ist aber weiterhin der FC Weisweil mit seinem zweiten Platz und nur einer Niederlage (in Lörrach). In der letzten Saison rettete sich der Verein erst am letzten Spieltag vor dem Abstieg. Ein schöner Erfolg für Spielertrainer Kurz (Ex-Bahlingen). Neuling Elzach und FC Rheinfelden folgen dichtauf wie auch die Mannschaft der Stunde, TuS Stetten. Die Lörracher Vorstädter holten aus den letzten sieben Spieltagen 12:2 Punkte ohne Niederlage und rückten von Rang 15 auf Rang 5 vor. Am morgigen Sonntag kommt es in Lörrach zum heißerwarteten Lokalderby Lörrach – Stetten, auf das Stetten seit Jahren wartete. Hier dürfte es wohl einen neuen Zuschauerrekord für die Landesliga geben! – Verbessert zeigten sich zuletzt auch Ihringen und Reute. Neuenburg scheint eher nach unten zu tendieren, da es spielerisch fehlt. Auch der SV Waldkirch tut sich in dieser Saison schwer und konnte sich bisher nicht aus der unteren Tabellenhälfte lösen. Säckingen und Schopfheim müssen zu Heimsiegen kommen, wenn sie den Anschluß ans Mittelfeld nicht verlieren wollen. In Simonswald hofft man auf die kommenden zwei Heimspiele in Folge, in denen man nach dem Überraschungssieg in Freiburg den Abstand zu den nächsten Vereinen verringern möchte.

Die Aufstellungen der FFC-Amateure in den letzten beiden Spielen:

10. Spieltag – 22. Oktober

VfR Ihringen – FFC-Amateure 2:1

Piechowski, Schuster, Tritschler, Träris, Walz, Lay, Burgert (70. Bühler), Löffler, Rieger, Hild, Allgeier

Tor: Allgeier

11. Spieltag – 29. Oktober

FFC-Amateure – FC Simonswald 0:1 (0:1)

Piechowski, Farrenkopf, Tritschler (75. Krämer), Lay, Walz, Schneider, Burgert, Hild, Rieger, Egle, Allgeier



Möbel nach Maß

JOSEF
JÄGER

schreinereij innenausbau

Tische
Eckbänke
Bücherregale
Schlafzimmer
Schrankwände

Tel. 49 14 10 Freiburg Rimsinger Weg 9

Die aktuelle Tabelle:

1. FV Lörrach	11	7	4	0	27:12	18:4
2. FC Weisweil	11	6	4	1	20:11	16:6
3. SC Elzach	11	6	3	2	26:17	15:7
4. FC Rheinfelden	11	6	3	2	23:18	15:7
5. TuS Stetten	11	5	4	2	24:17	14:8
6. SC Reute	11	5	2	4	24:18	12:10
7. VfR Ihringen	11	5	2	4	20:17	12:10
8. SV Eendingen	11	4	3	4	19:15	11:11
9. Freiburger FC Amat.	11	4	3	4	15:11	11:11
10. SV Laufenburg	11	4	2	5	21:21	10:12
11. FC Neuenburg	11	3	4	4	10:19	10:12
12. SC Riegel	11	3	3	5	20:20	9:13
13. SV Waldkirch	11	3	3	5	17:21	9:13
14. FC Bad Säckingen	11	2	2	7	10:23	6:16
15. SV Schopfheim	11	3	0	8	14:30	6:16
16. FC Simonswald	11	1	0	10	9:28	2:20

Der heutige Spieltag:

Samstag: Schopfheim – Neuenburg, Waldkirch gegen Weisweil. **Sonntag:** FC Rheinfelden – FFC Amateure, Elzach – Eendingen, Säckingen – Laufenburg, Lörrach gegen Stetten, Simonswald – Ihringen, Riegel gegen Reute.

Der nächste Spieltag:

Samstag, 11.11.: Stetten – Säckingen. **Sonntag, 12.11.:** FFC Amateure – Schopfheim, Ihringen – Rheinfelden, Laufenburg – Waldkirch, Eendingen – Reute, Neuenburg – Lörrach, Simonswald – Riegel, Weisweil gegen Elzach.

Die Torschützenliste der Landesliga:

Waidner (Lörrach) 17, Ganter (Reute) 11, Glockner (Eendingen) 9, Hauser (Schopfheim) 8.

FFC-FAN-CLUB

Am 15. Oktober veranstaltete der FFC-Fan-Club ein Fußballturnier mit den „Bosco Bombers“, dem Haus der Jugend und dem SV Gutenbergstüble in Gruppe 1 sowie dem FC Intus, dem FC Drogisten und unserem Team in der zweiten Gruppe. Somit spielten sechs Mannschaften um den Pokal.

In den Vorrundenspielen hatte jede Mannschaft zwei Spiele zu absolvieren. In Gruppe eins belegten die „Bosco Bombers“ den ersten Platz, gefolgt vom Haus der Jugend und dem SV Gutenbergstüble. Mit den „Bosco Bombers“ hatte sich eine sehr starke Mannschaft für das Endspiel qualifiziert.

Unsere Mannschaft mußte im ersten Spiel der Gruppe zwei gegen den FC Intus antreten. Dieses Spiel war für unser junges Team schon das entscheidende. Gegen einen ersatzgeschwächten Gegner gewann man verdient, aber dennoch glücklich mit 1:0 Toren. Im zweiten Spiel unserer Gruppe schlug der FC Drogisten den FC Intus mit 3:0. Somit hatte sich unsere Mannschaft schon für das Spiel um den dritten Platz qualifiziert, wollte nun aber auch noch durch einen Sieg über den FC Drogisten das Endspiel erreichen. In diesem Spiel begannen wir recht konsequent und hatten Pech, daß ein Kopfball nur den Pfosten des gegnerischen Tors erreichte. Mit Zunahme der Spieldauer machte sich aber die körperliche Überlegenheit der gegnerischen Spieler bemerkbar. Lag man bei Halbzeit noch mit 0:1 im Rückstand, so mußte man sich am Ende mit 0:3 Toren geschlagen geben. Mit diesem Sieg schoß sich der FC Drogisten ins Endspiel, und wir spielten um Platz drei gegen die Mannschaft des Hauses der Jugend.

Am Nachmittag fanden die drei Endspiele statt. Im Spiel um den fünften Platz unterlag der FC Intus dem SV Gutenbergstüble hoch mit 0:6 Toren. Im nun folgenden Spiel traf die Mannschaft unseres Fan-Clubs also auf das Haus der Jugend. Wir begannen überraschend stark und hatten auch die ersten Chancen. Dem Spielverlauf nach hätten wir eigentlich führen müssen, doch unsere Stürmer ließen selbst die besten Einschüßmöglichkeiten ungenutzt. Am Ende mußten wir uns dann mit 0:3 geschlagen geben. Trotz dieser Niederlage kann unser vierter Platz als Erfolg angesehen werden. Im Endspiel schließlich besiegten die „Bosco Bombers“ den FC Drogisten mit 1:0 Toren und gewannen somit den Pokal.

Zum Schluß noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und Helfer, die dazu beitrugen, daß dieses Turnier bei idealen Witterungsbedingungen ein voller Erfolg wurde.

Die nächste Sitzung des FFC-Fan-Clubs findet am Donnerstag, dem 23. November, um 19 Uhr im Gasthaus „Lindenmatte“, Littenweiler, Lindenmatenstr. 20, statt.

Herausgeber: Verlag FFC aktuell, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 063. Redaktion: Wolf Dietrich Siebert
Fotos: Karl Müller, Freiburg

Druck: Faist-Druck, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 063. Titel-Layout: Werbeagentur Klaus Faist, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 064

Radio-
Fernseh- Zentrum
HiFi- Stereo- Studio
Meister-Service

Lawber
7800 Freiburg
Bertoldstraße 18-20
Tel. 3 12 88

Ihre weiche Landung ist härter als Sie denken!

Oder: Wie FDF dafür sorgt, daß der Airbus sicher startet und landet.

Technische Perfektion und hohe Sicherheitsreserven sind primäre Forderungen im modernen Flugbetrieb. Zum Beispiel müssen die hochbelasteten Hydraulik-Leitungen der Flugzeug-Fahrwerke absolut dicht und bruchfest sein. Die Antwort: Induktions-Schutzgaslötung mit FDF-Know-how.

Die Voraussetzung dafür schafft FDF schon beim partnerschaftlichen Gespräch mit seinem Kunden. Im Vordergrund steht die Technik – nicht unbedingt der Profit. Die induktive Lötung von nur 400-500 Flugzeug-Hydraulikleitungen pro Jahr

ist sicherlich kein Fertigungsrekord. FDF weiß aber, wann Handarbeit, geduldige und saubere Werkstückvorbereitung sein müssen und wie Vorrichtung, Schutzgas und Induktor richtig kombiniert werden.

Die hundertprozentige röntgenografische Schlußkontrolle der Lötstellen beweist es: Befund negativ.

Lernen Sie FDF-Erfahrung und Qualität kennen. Unsere Ingenieure stehen zum Fachgespräch bereit.



Unauffällig, aber lebenswichtig: Hydraulik-Leitung des Airbus, von FDF induktiv gelötet.

FDF

Induktionserwärmung Fritz Düsseldorf GmbH
Lehenerstr. 91-93, 7800 Freiburg
Tel. 07 61/8 30 33/34/35

Wie Sie Ihre Füße betten, so gehen Sie.



BERKEMANN-SCHUHE
HABEN DAS FUSSGERECHTE BETT.

BERKEMANN beflügelt Füße.



Conrad Sackren

Mieder und Bandagen

Salzstraße 41-43 · Telefon 365 34

Pils
vom Faß



hier in der
Stadion-
Gaststätte



GSCHWANDER KG

SÄGEWERK



HOLZHANDLUNG

7804 Glottertal · Talstraße 141 · Telefon (076 84) 219

www.ffc-history.de

Hifi-Stereo-Anlagen

kauft man beim Fachmann

- Drei internationale Hifi-Studios
- Planung Beratung Verkauf Service

hi-fi studio
**Krogull
Silomon**

Führend in Freiburg – immer preiswert!
Merianstraße 5 · Telefon 3 11 86

MÖBEL

aus

SKANDINAVIEN

in

Eiche · Teak · Kiefer

POCHADT + HÖHNE

MÖBEL – RAUMGESTALTUNG

7800 FREIBURG-EBNET
AM SCHLOSS

7800 FREIBURG I. BR.
HERRENSTR. 2

Original-Jeans

auch verwaschen

Cord-Jeans

in verschiedenen Farben und modischen Formen

Ein Besuch lohnt sich!

WESTERN STORE

7800 Freiburg, Grünwälderstr. 20, Tel. (0761) 2 52 35

Größtes Spezialgeschäft für Blue jeans

Kornhaus-Betriebe

7800 Freiburg im Breisgau
Münsterplatz 11
Telefon (07 61) 2 69 41 - 42

Es ist unser Anliegen, Sie kulinarisch zu verwöhnen.

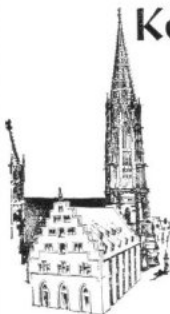
Ratskeller – das Restaurant für gehobene Ansprüche

Unter gleicher Leitung:

Zum kleinen Meyerhof
Rathausgasse 27

Café Burtsche
Kaiser-Joseph-Straße 266

Café Schwarzes Kloster
Brennkmeier-Passage
Rathausgasse 48



Druck
der Stadionzeitung
FFC aktuell

Faist-Druck GmbH

7800 Freiburg
Kirchzartener Straße 21
Telefon (07 61) 63063

www.ffc-history.de